

Podiumsdiskussion „Wo bleiben die Kinder? Gute Familienpolitik – Kinderrechte zwischen Berufstätigkeit und Familienidylle“

**Mittwoch, den 29. Oktober 2014, 19.00 Uhr, Murnausaal der VHS
Ravensberger Spinnerei, Ravensberger Park 1, 33607 Bielefeld
(ab 20.30 Uhr Konferenz der Mitglieder des Paritätischen)**

Zum Paritätischen in Bielefeld gehören 31 Mitgliedsorganisationen (48 Einrichtungen, 1.800 Plätze) mit verschiedenen Bildungs-, Erziehungs- und Betreuungsangeboten für Kinder im Alter von vier Monaten bis zur Einschulung. Dabei sind 25 Elterninitiativen, in denen Eltern im Vorstand und im laufenden Betrieb Verantwortung übernehmen.

Doch werden diese Angebote den Bedürfnissen der Kinder tatsächlich gerecht? Sind Kinder, v.a. die Kinder unter drei Jahren, besser in der Familie aufgehoben oder doch eher in der Kindertagesstätte? Ab welchem Alter sollten Kinder in eine Kita wechseln? Was spricht für und gegen die beiden Lebens- und Lernorte? Haben Eltern heute tatsächlich die Wahl zwischen Aufwachsen der Kinder in der Familie oder Aufwachsen in der Kita? Welche Angebote fehlen oder sind zu verbessern, um den Eltern Wahlfreiheit zu geben?

Für das Podium haben zugesagt:

- **Anna Maria Bolten** (Leiterin der KiTa Villa Wundervoll),
- **Dr. med. Rainer Böhm** (Facharzt für Kinder- und Jugendmedizin, leitender Arzt des Sozialpädiatrischen Zentrums des Evangelischen Krankenhauses Bielefeld EvKB),
- **Martin Künstler** (Leiter der Fachgruppe Kinder und Familie beim Paritätischen NRW)
- **Prof. Dr. Maria-Eleonora Karsten** (Sozialadministration und Sozialmanagement),
Universität Lüneburg.

Moderiert von **Andrea Marten** (Journalistin, WDR Bielefeld), wollen wir mit Ihnen den oben formulierten Fragen nachgehen.

Birgit Berens
Vorsitzende

Erwin Adams
Geschäftsführer

Der Paritätische, Stapenhorststr. 5, 33615 Bielefeld, Telefon: 0521/96406-60, Mobil: 0172/2887587,
adams@paritaet-nrw.org, Rückfragen: Erwin Adams